



Foto Michael May

**„DER ERSTE MENSCH“
JOACHIM KRÓL & L'ORCHESTRE DU SOLEIL**

Samstag, 13. Januar 2018, 20 Uhr
Parktheater Iserlohn
Preise: € 25,00/ 23,00 / 21,00 / 18,00 für Fördervereinsmitglieder

Musikalische Lesung nach dem Roman von Albert Camus
Joachim Król - Rezitation / Martin Mühleis - Textbearbeitung,
Produktion, Inszenierung / L'Orchestre du Soleil

Pressestimme:
„Aber diese Geschichte und die Art und Weise, wie Król sie präsentiert, braucht kein großes Kino und keinen Scheinwerfer. Sie erhellt auch so. Und zwar die Gemüter derjenigen, die im Zuschauerraum sitzen und zuhören. (...) Król ist für so eine Geschichte natürlich die bestmögliche Besetzung als Vorleser. Der Mann ist ein Liebling der Menschen, der als Schauspieler eben auch weiß, wie man eine Lesung zum Semi-Theaterstück und Halb-Rollenspiel macht. (...) Als Zuhörer verliert man sich schnell, problemlos und wunderbar angenehm in dieser Darbietung – zumal auch das Arrangement drumherum stimmt: Das 'Orchestre du Soleil spielt Lieder des Valse Musette. Es passt eben hervorragend zu diesem Bühnenmonolog, dem eine maximale Romantik ohne Schmalz und Pathos innewohnt.“



**„ALEXIS SORBAS“
- EINE SCHELMENGESCHICHTE MIT MUSIK -
MIROSLAV NEMEC & L'ORCHESTRE DU SOLEIL**

Sonntag, 25. Februar 2018, 19 Uhr
Parktheater Iserlohn
Preise: € 25,00 / 23,00 / 21,00 / 18,00 für Fördervereinsmitglieder

Musikalische Lesung nach dem Roman von Nikos Kazantzakis
Miroslav Nemeč - Rezitation
Martin Mühleis - Textbearbeitung, Produktion, Regie
L'Orchestre du Soleil - Oud, Geige, Bass, Klarinette, Percussion

In dem auf autobiographische Erlebnisse des Autors beruhenden Werk trifft der von Selbstzweifeln geplagte, intellektuelle Ich-Erzähler auf den vor Lebensfreude sprudelnden Freigeist Alexis Sorbas. Fest entschlossen, seinen Beruf des Schriftstellers aufzugeben und das Leben der einfachen Leute zu teilen, bietet der Autor dem Abenteuerer die Stelle des Vorarbeiters in dem Bergwerk an, das er an der Küste Kretas geerbt hat. Während der Intellektuelle auf Bildung und analytischen Verstand setzt, verkörpert Sorbas den Instinkt-menschen, der nur seiner Intuition folgt. „Zwischen den beiden ungleichen Männern entwickelt sich eine außergewöhnliche Freundschaft – und im Umgang mit dem intuitiven Original findet der Ich-Erzähler die Antworten auf seine ungelösten philosophischen Fragen.

Spielzeit 2017/2018 - „SCHWERELOS“
Parktheater Iserlohn



Tickets und Infos:
Stadtinformation, Bahnhofsplatz 2,
58644 Iserlohn
Ticket-Hotline: 0 23 71 / 2 17 18 19
Fax 0 23 71 / 2 17 18 22
www.parktheater-iserlohn.de





LUTHERREVUE

Freitag, 6. Oktober 2017, 20 Uhr
Parktheater Iserlohn
Preise: € 33,00 / 30,00 / 27,00

Ein theatrales Konzert mit Dominique Horwitz
Dominique Horwitz - Schauspiel und Moderation
Ilya Papandreu - Schauspiel und Sopran
WDR Funkhausorchester Köln
WDR Rundfunkchor Köln

- Ezra Laderman (1924-2015; jüdisch-amerikanischer Komponist):
Sinfonie Nr. 2 in einem Satz „Luther“ (1968)
- Werner Heider (*1930): *Martinus Luther Siebenkopf, Musik gegen ein Spottbild für Ensemble*, 1983
- Ludwig Meinardus (1827-1896): „*Luther in Worms*“,
Oratorium für Soli, Chor und Orchester
- Richard Harvey (*1953): *Filmmusik zum Film „Luther“ von Eric Till* (2003)

In seiner neuen Revue „Lutherrevue“ unternimmt der Schauspieler, Sänger und Regisseur Dominique Horwitz einen Streifzug durch 500 Jahre Reformationsgeschichte. Von den Anfängen reformatorischer Bewegungen im 16. Jahrhundert führt er das Publikum über die historischen Auseinandersetzungen und Kriege der Religionen in Europa hin zu den gegenwärtigen Herausforderungen der beiden großen



TOBI KATZE

Donnerstag, 30. November 2017, 20 Uhr
Studio im Parktheater Iserlohn
Preise: € 15,00

„Morgen ist leider auch noch ein Tag:
Irgendwie hatte ich von meiner Depression mehr erwartet“
Live-Literatur mit Risiken und Nebenwirkungen

In schlechten Phasen starrt er stundenlang die Raufasertapete an („irre Action für die Augen“), diskutiert ausgiebig mit sich selbst die Sinnlosigkeit des Aufräumens und lässt sich von einem klingelnden Telefon Schuldgefühle einreden. „Sie haben eine Depression“, sagt sein Therapeut. „Wenn sie damit meinen, dass meine Hirnchemie laut Arschloch schreit – gebe ich ihnen Recht“, sagt er.

Unterhaltsam und selbstironisch erzählt Tobi Katze Geschichten über das Leben mit der psychischen Störung, die er mit 4 Millionen Menschen in Deutschland teilt. Spricht man so über Depression? Ja, genau so! Und es darf dabei herzlich gelacht werden. Tobi Katze, geboren 1981, tritt seit mehr als zehn auf Poetry Slams und Lesebühnen auf. Er gewann 2007 den LesArt-Preis der jungen Literatur und 2014 den Bielefelder Kabarettpreis für sein erstes Bühnenprogramm „rocknrollmitbuchstaben“. Im Januar 2014 startete er auf stern.de seinen Blog „Das Gegenteil von traurig“ über Leben und Arbeit mit Depressionen.



„DER EWIGE BRUNNEN“ BEN BECKER

Freitag 8. Dezember 2017, 20 Uhr
Parktheater Iserlohn
Preise: € 29,00 / 26,20 für Fördervereinsmitglieder

Eine musikalische Lesung mit Ben Becker, begleitet von Yoyo Röhmer am Klavier. Von Goethes „Erlkönig“ bis Theodor Fontanes „John Maynard“, von Schillers „Der Handschuh“ bis Heines „Die Lorelei“, aber auch minder bekannte Balladen wie „Nis Randers“ von Otto Ernst bis hin zu zeitgenössischer Lyrik wie Rio Reisers Song „Übers Meer“ kommen in dieser Literatur-Performance zum Vortrag.

Ben Becker hat sich vorgenommen Deutsche Balladen, die immer mehr in Vergessenheit geraten, von angeblicher Verstaubtheit zu befreien. Eine von Anfang an fesselnde, dramaturgisch geschickt zusammengestellte Lesung, die deutsche Lyrik und Balladen aus 400 Jahren zum neuen Leben erweckt.

Pressestimme:

„Ausgestattet mit allen Attributen eines Vollblutschauspielers, ist Ben Becker ein Naturereignis, wenn er tiefgründige Einblicke in die unterschiedlichsten Charaktere gibt. Und er besitzt eine Bühnenpräsenz, die noch in den hintersten Reihen zu spüren ist. Becker hat seiner musikalischen Lesung mit überwältigenden Gedichtinterpretationen einmal mehr das Publikum in seinen Bann gezogen.“



„EINE WEIHNACHTSGESCHICHTE“ - NACH CHARLES DICKENS - MIROSLAV NEMEC UND UDO WACHTVEITL & L'ORCHESTRE DU SOLEIL

Mittwoch, 29. November 2017, 20 Uhr
Parktheater Iserlohn
Preise: € 25,00 / 20,00 für Fördervereinsmitglieder

Sie ist – neben der Geschichte von Jesu Geburt – das vermutlich meistzählte Literatursujet der Adventszeit: Charles Dickens' „Weihnachtsgeschichte“. Die sozialkritische Erzählung über den alten Geizhals Ebenezer Scrooge, die 1843 erstmals veröffentlichte Geschichte, erscheint heute zeitlos und aktueller denn je. In der Interpretation von Miroslav Nemeč und Udo Wachtveitl erhält die Erzählung, trotz des moralischen Grundtons, eine unglaubliche Lebendigkeit.

Pressestimmen:

„Turbulente Gefühlsachterbahn. Das, was Miroslav Nemeč und Udo Wachtveitl gemeinsam mit den Musikern knapp zwei Stunden boten, war schlicht sensationell.“ „Gänsehaut-Atmosphäre.“ [...] mit einer Intensität, welche hinein leuchtet in alle Winkel der menschlichen Seelen.“ „In dem aber, was Komponistin Libor Sírma und Regisseur Martin Mühleis gemeinsam mit den Akteuren erschaffen haben, gehen nüchterne Professionalität und tiefe Emotion eine traumhafte Symbiose ein.“